

# Grüne Leitmärkte und der Low Emission Steel Standard (LESS)

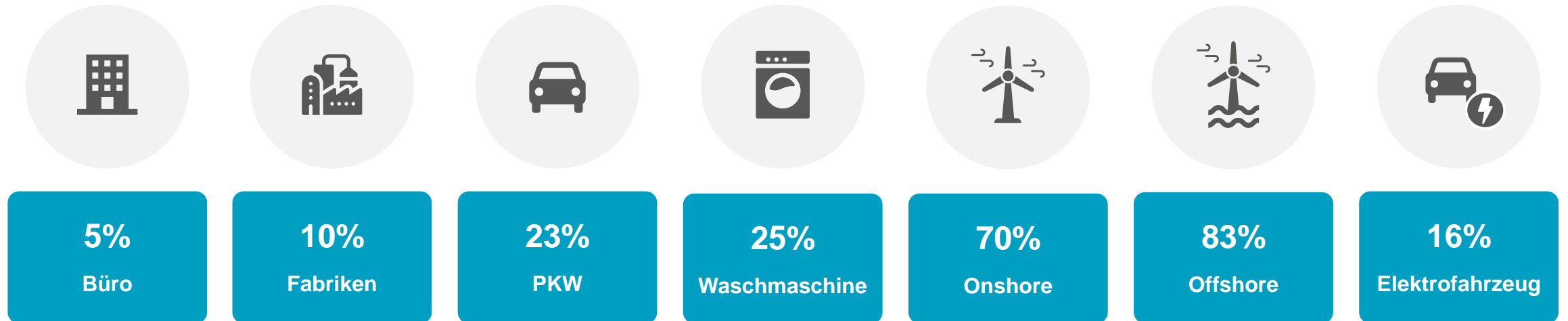
Kerstin Maria Rippel, LL.M.  
Hauptgeschäftsführerin



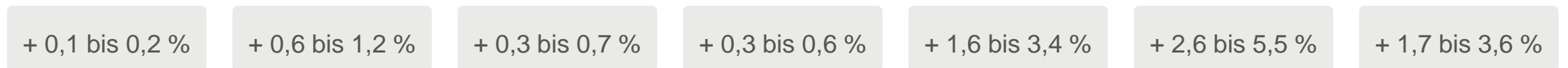
Wirtschaftsvereinigung  
Stahl

# Einsatz von grünem Stahl sorgt für enorme CO<sub>2</sub>-Reduktion & führt nur zu marginalen Mehrkosten beim Endprodukt

## Anteil von CO<sub>2</sub>-Emissionen aus Stahl an Gesamtemissionen des Produkts



## Temporärer Kostenanstieg (gegenüber grauem Stahl) der Endprodukte



Quelle: BCG-Analyse

# Wie kommen CO<sub>2</sub>-reduzierte Grundstoffe in den Markt? Grüne Leitmärkte als Brücke!



Schaffung einer **verlässlichen Nachfrage** nach CO<sub>2</sub>-reduziertem Stahl.



**Überbrückung** der Zeit, bis emissionsarme Materialien die Norm werden.



**Marktwirtschaftlicher Ansatz**, um öffentliche Anschubfinanzierung perspektivisch vollständig abzuschaffen.



Die Basis: Eine neutral **zertifizierte Kennzeichnung** zur Unterscheidung zwischen emissionsarmem und konventionell hergestelltem Stahl.



Das **öffentliche Beschaffungswesen und öffentliche Ausschreibungen** agieren als Vorreiter zur Verwendung von emissionsarmem Stahl.

**Grüne Leitmärkte** spielen eine **zentrale Rolle** für den Umbau der Industrie zur **Klima-neutralität**.

Die **öffentliche Hand** sollte als Nachfrager von grünen Grundstoffen **mutig vorangehen**.

# Der Low Emission Steel Standard (LESS):

Brancheninitiative, um emissionsarmen Stahl zu kennzeichnen, verifizieren und zertifizieren!

- **Transformative Anstrengungen** im Herstellungsprozess können klassifiziert, verglichen und damit bewertbar gemacht werden.
- Stahlverwender können durch den Ausweis von **Schrottquote** und **PCF / EPD** ihre Nachhaltigkeitsstrategien steuern.
- LESS kann die Grundlage bilden für die **Etablierung für Grüne Leitmärkte** auf nationaler und EU-Ebene.
- LESS ist **technologieoffen, europäisch** gedacht und **international anschlussfähig**.



**LESS**  
LOW EMISSION STEEL STANDARD

**Klassifizierung**  
Zertifiziert gemäß: LESS-Regelbuch  
Zertifizierungs-Nr.: [ ]

Near Zero | Low emission  
A B C D

**Schrottquote** XXX %

**Product Carbon Footprint**  
Zertifiziert gemäß:  
Zertifizierungs-Nr.: XXX kg CO<sub>2</sub>e /t Produkt



**LESS**  
LOW EMISSION STEEL STANDARD

**Klassifizierung**  
Zertifiziert gemäß: LESS-Regelbuch  
Zertifizierungs-Nr.: [ ]

Near Zero | Low emission  
A B C D

**Schrottquote** XXX %

**GWP-total entsprechend EPD**  
Zertifiziert gemäß:  
Deklarations-Nr.: XXX kg CO<sub>2</sub>e /t Produkt

# Grüne Leitmärkte

## Was politisch jetzt nötig ist

01

Ein klares Bekenntnis, das **öffentliche Beschaffungswesen auf CO<sub>2</sub>-reduzierte Grundstoffe** auszurichten.

02

Eine **Reform des Vergaberechts**, um eine verbindliche Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsstandards zu erreichen.

03

**Unterstützung von „Leitmarktpiloten“** in ausgewählten Bereichen (Stromerzeugung, Netzinfrastruktur, Verkehrsinfrastruktur, ...).

04

**Mindestanforderungen** und Anreize für CO<sub>2</sub>-reduzierte Grundstoffe **in** gesetzlichen Regelungen (**Produktpolitik**) auf EU-Ebene verankern.

05

Die Bildung von Grünen Leitmärkten auf EU-Ebene sollte **Kern-element einer EU-Industriepolitik** werden.

# Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen zum angekündigten Clean Industrial Deal

“

*Dies wird zur Schaffung von  
Leitmärkten für alles, von **sauberem  
Stahl** bis zu saubereren Technologien  
beitragen. Es wird die Planung,  
Ausschreibung und Genehmigung  
beschleunigen.*

Handelsblatt, 18.07.2024



# Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

## Wirtschaftsvereinigung Stahl

Französische Straße 8 | 10117 Berlin | +49 30 23 25 546-0 | [info@wvstahl.de](mailto:info@wvstahl.de)

Präsident: Bernhard Osburg

Hauptgeschäftsführerin: Kerstin Maria Rippel, LL.M. | Geschäftsführer: Dr. Martin Theuringer

Interessenvertretung auf der Basis des [gesetzlichen Verhaltenskodexes](#)

Lobbyregister Deutscher Bundestag: R002425 | EU-Transparenzregister: 75755621888-61

[www.stahl-online.de](http://www.stahl-online.de)



Wirtschaftsvereinigung  
Stahl